

## Gedenk- und Trauerfeier am „Ort des Gedenkens“, dem Brunnen in der Zaunanlage



Ort des Gedenkens  
Foto: LWL/Riepe

### „Du bist wertvoll und kostbar für mich“

Der November lädt ein, ein wenig zu entschleunigen. Friederike Schmidt, Diplom-Theologin, Katholische Krankenhausseelsorgerin im LWL-ZFP, lud zu einer stimmungsvollen Gedenkzeit am Ort des Gedenkens, dem Brunnen in der Zaunanlage, ein.

Die Feier fand am 17. November 2021 statt und gab den Patient:innen und Mitarbeiten-

den die Möglichkeit zur Trauer, zur Verabschiedung von Menschen, die sie verloren haben oder von denen sie getrennt sind. Eine Zeit für die Verluste, die Trauer und die Veränderungen des Lebens.

Die Feier stand in diesem Jahr unter dem Titel „Du bist wertvoll und kostbar für mich“ und drückt die Bedeutung aus, die die Menschen für uns haben, die nicht mehr bei uns sind.

## Firmenlauf am Möhnesee



Unser Mitarbeiter der Ergotherapie, der Sporttherapeut Mirko Stellmacher, belegte beim Firmenlauf am Möhnesee am 15. September 2021 einen hervorragenden zweiten Platz bei den Männern. An dem Lauf nahmen insgesamt ca. 1.500 Personen teil. Wir gratulieren Herrn Stellmacher zu dieser herausragenden Platzierung.

Herr Stellmacher war nicht der einzige Teilnehmer des LWL-ZFP. Das LWL-ZFP war mit einer größeren Gruppe sportlicher Mitarbeiter:innen bei dem Lauf vertreten.

## Jubilare und Ruheständler

### Jubilare und Ruheständler

Die Betriebsleitung konnte im vergangenen Jahr folgenden Mitarbeiter:innen zum Jubiläum gratulieren und ihnen für die langjährige Mitarbeit danken:

#### 40 Jahre

Johann-Friedrich Aulbur  
Thomas Brüggemann  
Daniel Dalemans  
Lothar Gottbrath  
Franz Hagenkamp  
Wilhelm Knickenberg  
Edeltraud Kopke  
Josip Viola

#### 25 Jahre

Rudolf Brockmann  
Peter Hartmann  
Dirk Lindner-Albert

#### In den Ruhestand verabschiedet wurden:

Johann-Friedrich Aulbur  
Jakob Brauer  
Annegret Möller-Szalata  
Burkhard Muschik  
Baerbel Saad  
Angelika Sarnow

## Fachtagungsankündigung



Save the date

35. Eickelborner Fachtagung  
zu Fragen der Forensischen Psychiatrie

„Hin und Weg“  
Maßregelvollzug im  
Wandel der Zeit

02. bis 04. März 2022 als Hybridtagung

Anmeldung ab 01.02.2022 - [www.lwl-forensik-lippstadt.de](http://www.lwl-forensik-lippstadt.de)

LWL

### Save the date

### Impressum

Impressum: **Zentrum aktuell** - [www.lwl-forensik-lippstadt.de](http://www.lwl-forensik-lippstadt.de)  
Informationsschrift des LWL-Zentrums für Forensische Psychiatrie Lippstadt (LWL-ZFP) **24. Jg. - Nr. 2 Dezember 2021**  
Herausgeber: LWL-ZFP Lippstadt, Eickelbornstr. 19, 59556 Lippstadt  
Redaktion: Michaela Riepe  
Vi.S.d.P.: Bernd Wallenstein  
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

© 2021



Foto: LWL/Riepe

# Zentrum aktuell

Ausgabe 02/21

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder geht ein Jahr zu Ende und auch für das LWL-Zentrum für Forensische Psychiatrie war es mit den Besonderheiten der Corona-Pandemie ein besonderes Jahr. Die Pandemie und die damit verbundenen Impfaktionen für Mitarbeitende und Patient:innen erforderten viel zusätzlichen Organisationsaufwand. Dieser hat sich letztendlich gelohnt, da wir sowohl bei den Mitarbeitenden als auch bei den Patient:innen nur einzelne Erkrankungsfälle hatten und so die örtlichen Krankenhäuser nicht zusätzlich belasten mussten.

Der Trend einer veränderten Zuweisung von weiblichen Patienten als auch einer gestiegenen Anzahl von suchtkranken und an einer Schizophrenie erkrankten Patient:innen durch die Gerichte hielt unverändert an, wogegen die Zahl der zugewiesenen persönlichkeitsgestörten Straftäter deutlich reduziert war.

Wir freuen uns über die Genehmigung eines zweigeschossigen Anbaus mit einem Zeltdach am Haus 16. Die äußere Gestaltung erfolgte in Absprache mit der unteren Denkmalbehörde. Die Bauarbeiten sollen Anfang nächsten Jahres beginnen und werden voraussichtlich ein Jahr andauern. In dem neuen Gebäude sollen Büros und Gruppenräume für Patient:innen untergebracht werden, die dringend benötigt werden.

Die Eickelborner Fachtagung, die corona-bedingt in den Jahren 2020 und 2021 ausfallen musste, wird in der ersten März-Woche als Hybrid-Tagung stattfinden. Mit einer reduzierten Anzahl an Teilnehmer:innen vor Ort und einer Möglichkeit zur Online-Teilnahme wird die größte forensische Fachtagung im deutschsprachigen Raum wieder ihren angestammten Platz im Frühjahr des Jahres einnehmen.

Es hat uns in diesem Jahr zudem sehr gefreut, dass wir viele neue Mitarbeiter:innen haben gewinnen können und guten Mutes sind, dass sich



Luftbildaufnahme von Haus 16  
Foto: Argos

Auch im Jahr 2021 erfolgten einige notwendige Bauarbeiten. So wurden einige Felder der Zaunanlage ersetzt. Die dringend notwendigen Kernsanierungsarbeiten im Haus 31 wurden begonnen.

Platz im Frühjahr des Jahres einnehmen.

Geänderte Zuständigkeit

die forensisch-psychiatrische und psychotherapeutische sowie pflegerische Kompetenz auch in Zukunft gut weiterentwickeln lassen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmal ausdrücklich für den engagierten Einsatz und die hervorragende Arbeit, die Mitarbeiter:innen im Jahr 2021 geleistet haben, bedanken.

Ihre Klinikbetriebsleitung

**Bernd Wallenstein**   **Stephan Deimel**   **Ottmar Köck**  
 Ärztlicher Direktor   Pflegedirektor   Kaufm. Direktor

Geänderte Zuständigkeit im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

Maßregeln der Besserung und Sicherung werden durch Gerichte angeordnet und beendet, ihr Vollzug ist Aufgabe der Länder. Für den klinischen Maßregelvollzug (gemäß §§ 63, 64 StGB) und die einstweiligen Unterbringungen (gemäß § 126 a StPO) ist in Nordrhein-Westfalen das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales zuständig.

Der Landesbeauftragte für den Maßregelvollzug war in den letzten Jahren die für ganz NRW zuständige Mittelbehörde mit Sitz in Düsseldorf. Diese Behörde hatte die Fach- und Rechtsaufsicht über die Träger der Einrichtungen. Der durch zahlreiche Besuche im LWL-Zentrum für Forensische Psychiatrie bekannte frühere Landesbeauftragte Herr Dönisch-Seidel leitete diese Behörde seit dem Jahr 2000.

Nach dem Tod des Landesbeauftragten für den Maßregelvollzug NRW, Herrn Dönisch-Seidel, im Jahr 2020 erfolgte eine Umstrukturierung der Maßregelvollzugsbe-

hoörde. Die Mittelbehörde des Landesbeauftragten für den Maßregelvollzug in Nordrhein-Westfalen wurde abgeschafft. Die bisher dem Landesbeauftragten für den Maßregelvollzug zugewiesenen Aufgaben und das Personal wurden dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales zugewiesen.

Ihnen danken wir für Ihre Bereitschaft, die Arbeit am LWL-ZFP weiterhin so wohlwollend und kritisch aufmerksam mit begleitet zu haben und wir danken Ihnen für den Rückhalt, den die Forensik bei Ihnen hat.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues Jahr 2022.



Gudula Hommel, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen  
Foto: MAGS NRW

Neuer Beirat

Die oberste Aufsichtsbehörde für den Maßregelvollzug, das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, ist nach der Umstrukturierung jetzt direkt zuständig für das LWL-ZFP Lippstadt, und hier das Referat IV, Psychiatrie und Maßregelvollzug, im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW.

Die Referatsleitung Leitende Ministerialrätin Gudula Hommel hat das LWL-Zentrum für Forensische Psychiatrie Lippstadt bereits bei Besuchen kennengelernt.

So wird sie erstmalig auch die Begrüßung zur Eickelborner Fachtagung übernehmen.

Neuer Beirat im LWL-Zentrum für Forensische Psychiatrie Lippstadt

Nach dem Maßregelvollzugsgesetz berufen die Träger der Maßregelvollzugseinrichtungen für jeden Standort einen Beirat, der sich aus Personen aus dem gesellschaftlichen Umfeld der Klinik zusammensetzt.

Seit 1985 gibt es einen Beirat am LWL-ZFP Lippstadt, gesetzlich vorgeschrieben sind Beiräte erst seit 1999.

Die konstituierende Sitzung des neuen Beirats am LWL-ZFP Lippstadt fand online am 26.05.2021 statt. Der Bürgermeister der Stadt Lippstadt, Herr Arne Moritz, wurde zum Beiratsvorsitzenden und in der ersten Präsenzsitzung des Beirates am 08.09.2021 im LWL-ZFP Herr Anton Schütte zum Stellvertreter gewählt. Der Beirat besteht aus 24 Mitgliedern.

Aufgaben des Beirates sind die Beratung der Einrichtung in konzeptionellen und organisatorischen Fragen des Maßregelvollzugs, die Unterstützung der Leitung der Einrichtung, die Hilfe bei der Wiedereingliederung der Patient:innen und die Förderung des Verständnisses und der Akzeptanz für die Aufgaben des Maßregelvollzugs in der Öffentlichkeit. Die Mitglieder der Beiräte nehmen ihre Aufgaben ehrenamtlich wahr.

Belegung

